Modulbeschreibung 61-P-PASpP_ver1 Praxisfeld Angewandte Sportpsychologie

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Version vom 03.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26802307

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

61-P-PASpP_ver1 Praxisfeld Angewandte Sportpsychologie

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Thomas Schack

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Sie erwerben Wissen über die allgemeinen Grundsätze der Strategien und Maßnahmen kognitiver Verhaltensinterventionsmaßnahmen und können die Wirksamkeit einzelner Caoching-Verfahren für ausgewählte Situationen und Probleme einschätzen. Sie können einzelne Technologien auf spezifische Situationen anwenden und deren Wirksamkeit überprüfen. Dadurch werden Sie in die Lage versetzt, Konzepte für eine zielgruppenspezifische Beratung und sportpsychologische Betreuung zu erstellen und zu evaluieren.

Den Erwerb dieser Kompetenzen weisen Sie nach, indem Sie ein ausgewähltes Thema in einer Hausarbeit vertiefen. Diese soll auf Vorarbeiten basieren, die im Rahmen eines Modulelementes z.B. in Form eines Referats, einer Präsentation oder eines Praxisversuchs erbracht wurde.

Lehrinhalte

In der Veranstaltung "Kognitive Verhaltensintervention und Coaching" erhalten Sie einen Überblick zu sportpsychologischen Interventionsstrategien wie Selbstregulation- und Steuerungsverfahren (z.B. Autogenes Training, progressive Muskelrelaxation; Angstregulationsstrategien). Dieses wird Ihnen sowohl theoretisch als auch in Praxiseinheiten vermittelt. In der Projektveranstaltung wenden Sie ausgewählte Verfahren in einzelnen sportspezifischen/sportpraktischen Settings an, beraten bspw. Athleten in der Praxis und überprüfen die Effekte der Maßnahmen mit biophysikalischen oder psychologischen Diagnoseverfahren (z.B.Biofeedbackverfahren, Angstinventarien).

Empfohlene Vorkenntnisse

Kenntnis der Inhalte des Moduls 61-P-SpS "Sportpsychologie"

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP [2]
Kognitive Verhaltensintervention/Coaching und Beratung	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
Projekt: Technologie und Sportpsychologie	Projekt	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP [2]
Lehrende der Veranstaltung **Kognitive Verhaltensintervention/Coaching und Beratung (Seminar)** *Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist eine Aufgabe, die zu Übungszwecken erbracht wird. Solche Aufgaben können sein, die Anleitung von Sportgruppen im kleineren Umfang (ca. 30 - 40 Minuten) und/oder die Anfertigung eines Sitzungsprotokolls oder eines Abstracts von einem kürzeren Text im Umfang von höchstens 2400 Wörtern, die Vorbereitung eines Sitzungsbeitrags oder einer Präsentationen, die Moderation eines Gesprächskreises o. ä*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Projekt: Technologie und Sportpsychologie (Projekt)** *s.o.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP [2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Die Hausarbeit schreiben Sie im Anschluss an das Projekt und hat einen Umfang von 10 - 18 Seiten.*	Hausarbeit	unbenotet	120h	4

Weitere Hinweise

Bei dieser Version des Moduls handelt es sich um ein eingestelltes Angebot, sie wurde bis maximal Sommersemester 2026 vorgehalten. Eine aktualisierte Version dieses Moduls gilt ab dem Wintersemester 2023/24.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen